

ReadSpeaker will 2007 im deutschsprachigen Internet seinen Kundenstamm verdoppeln / Vermarktung und Ausbau stehen 2007 im Fokus

~

München (ots) - ReadSpeaker, Marktführer in "Voice-on-the-web" in Europa, will sich 2007 als fester Servicebestandteil im Online-Angebot von Unternehmen, Online-Medien, öffentlichen Institutionen und Verbänden im deutschsprachigen Internet etablieren und so das Internet zum Sprechen bringen.

Das seit 2004 auch in Deutschland aktive skandinavische Unternehmen intensiviert hierfür nicht nur in Deutschland seine Aktivitäten, sondern auch in Österreich und der Schweiz. Hatte ReadSpeaker Ende 2006 noch 50 Kunden in den drei deutschsprachigen Ländern, so sollen es bis Ende des Jahres laut ReadSpeaker Geschäftsführer Ulf Beyschlag über 100 Kunden sein, davon etwa ein Viertel in Österreich und der Schweiz.

"ReadSpeaker ist längst nicht mehr nur ein Nischenangebot für leseschwächere Zielgruppen, die sich Online-Texte vorlesen lassen, sondern immer mehr ein fester Servicebestandteil von Websites für jeden Multi-Tasking-Nutzer im Internet", meint Ulf Beyschlag zu der breiteren ReadSpeaker-Positionierung. Und: "Dies wird sich 2007 in einer von uns prognostizierten hohen Zunahme von ReadSpeaker-Kunden aus dem Unternehmensbereich belegen lassen."

Dies belegt auch die zunehmende Akzeptanz von ReadSpeaker auf den Websites großer Kunden wie z. B. T-Com. Ralf Baumann, Bereichsleiter T-Online Portal: "Seit Oktober 2006 setzen wir ReadSpeaker SagEs auf den Seiten unseres Nachrichten-Portals ein. Wir wurden hier in mehrfacher Hinsicht positiv überrascht. Dies betrifft sowohl die Einfachheit und Flexibilität der Implementierung, als auch die Qualität des Dienstes und die positive Resonanz bei unseren Besuchern. Mit der ReadSpeaker Applikation können wir unseren Nutzern einen wichtigen zusätzlichen Komfort bieten." Beyschlag konzentriert sich 2007 auf den konsequenten Ausbau des Kundenstammes in den drei deutschsprachigen Ländern. "Vor allem die Schweiz und Österreich haben hier einen gewissen ReadSpeaker-Nachholbedarf, dem wir schnellstens nachkommen wollen", meint Beyschlag zu den aktuellen Plänen.

ReadSpeaker plant für den deutschsprachigen Raum ein Umsatzplus

von 100 Prozent in 2007 gegenüber 2006. Dies soll durch die weitere Etablierung der ReadSpeaker-Produkte in allen deutschsprachigen Ländern und durch Vermarktungskonzepte für den Einsatz von ReadSpeaker bei Unternehmen und bei werbefinanzierten Websites realisiert werden. Die Vermarktungskonzepte werden offiziell auf der CeBIT 2007 in Hannover (15.3.-21.3.) vorgestellt. ReadSpeaker ist dort erstmalig mit einem Stand in Halle 4 F58 vertreten.

Über ReadSpeaker:

ReadSpeaker lässt Websites, RSS Feeds oder Blogs sprechen. ReadSpeaker bietet die Produkte SagEs (Webseiten vorlesen), Presenter (Personalisierte Darstellung der Website mit Vertonung), Publishers (personalisiertes Podcasting) und Podcaster (macht aus einem RSS-Feed einen Podcast-Feed) an. Das Unternehmen ist europäischer Marktführer in "Voice-on-the-web" mit monatlich weit über 100.000 Online-Nutzern. Mehr als 500 Kunden aus fast 20 Ländern setzen ReadSpeaker-Produkte in ihren Online-Angeboten ein. In Deutschland, Österreich und der Schweiz betreut ReadSpeaker über 50 Kunden. Zu diesen Kunden gehören u.a. T-Online, Handelsblatt, FTD, Stern, Siemens, Deutsche Telekom, Signal Iduna, das österreichische Sozialministerium, Schweiz Tourismus und der Bundesverband 50 Plus e.V.

~

Rückfragehinweis:

Pressekontakt:
ReadSpeaker KG
Ulf Beyschlag
Prinzregentenstraße 72
D - 81675 München
Tel./Fax +49 700 73237732
<http://www.readspeaker.com>
ulf.beyschlag@readspeaker.com

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0141 2007-02-19/13:25

191325 Feb 07

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20070219_OTS0141